



**NIEDERSCHRIFT**

**Sitzung: Stadtrat**

**TERMIN:**

**26.05.2008, 18.00 Uhr**

**ORT:**

**Sitzungssaal des  
Alten Rathauses in Boppard**

**Anwesend:**

**- Vorsitzender -**  
Dr. Bersch, Walter

(Bürgermeister)

**- Beigeordneter -**  
Hicke, Friedrich  
Krautkrämer, Heinz

(Erster Beigeordneter)

**- Mitglieder -**  
Dr. Bengart, Heinz  
Brager, Klaus-Georg  
Brockamp, Joachim  
Brockamp, Wolfgang  
Decker, Silke  
Frauenberger, Bernhard  
Gipp, Peter  
Höffling, Ludwig  
Hohenbild, Oswin  
Kahl, Volker  
Kessler, Ernst  
Klinkhammer, Heinz  
Meinung, Adolf  
Möcklinghoff, Reimund  
Dr. Mohr, Jürgen  
Müller, Willi  
Neuser, Niko  
Nick, Werner  
Noe, Hermann  
Perll, August  
Roos, Heinz  
Schneider, Jürgen  
Schneider, Ruth  
Spitz, Wolfgang

(zugleich Beigeordneter)

Staadten-Weber, Edith  
Strömann, Gisela  
Strömann, Martin  
Treichel, Werner  
Uhrmacher, Manfred

**- Es fehlen -**

Dr. Hermann, Helmut  
Karbach, Hans-Josef  
Vogt, Herbert

**- Ortsvorsteher -**

Hassbach, Horst-Peter  
Poersch, Jürgen  
Schäfer, Wilfried

**- Verwaltung -**

Bender, Michael  
Biller, Helmut  
Strieder, Udo

**- Protokollführer -**

Korneli, Peter

**Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr**  
**Ende der Sitzung: 19.45 Uhr**

## **T A G E S O R D N U N G**

**- Öffentlicher Teil -**

1. Neufassung der Satzung über die Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrages der Stadt Boppard
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2008
3. Mitteilungen

**- Nichtöffentlicher Teil -**

4. Mitteilungen

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist.

## **- Öffentlicher Teil -**

### **1. Neufassung der Satzung über die Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrages der Stadt Boppard**

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich mit 14 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen:

Die - nur dem Protokollbuch - beigefügte Satzung über die Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrages der Stadt Boppard wird beschlossen.

Soweit die Richtsatzsammlung, herausgegeben vom Bundesministerium der Finanzen, keine Reingewinnsätze enthält, werden die Reingewinnsätze entsprechend § 3 Abs. 4 Satz 2 der v. g. Satzung sowie in der - nur dem Protokollbuch - beigefügten Anlage „Festsetzung der Reingewinnsätze“ dargestellt, geschätzt und festgelegt.

StR 26.05.2008

### **2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2008**

Das Mitglied Klinkhammer gibt folgende Protokollerklärung ab:

„Im Stadtrat und in der Verwaltung herrscht Einvernehmen darüber, dass ein Ansatz von Finanzmitteln (Einzahlungen und Auszahlungen) im Haushaltsplan nicht gleichbedeutend mit der Genehmigung der Einzelmaßnahmen ist. Dies bedarf in jedem Einzelfall eines Beschlusses der zuständigen städtischen Gremien, soweit nicht die Zuständigkeit für die Genehmigung bei dem Bürgermeister (Wertgrenze 7.500 € nach § 5 der Hauptsatzung) liegt.“

Zusammenhängende kleinere Einzelmaßnahmen wie Erweiterung PC-Ausstattung Verwaltung, Ausstattung Feuerwehr, Ausstattung Schule usw. unterliegen als Jahresprogramm auch der Genehmigung der zuständigen städtischen Gremien.

Bevor solche Genehmigungen vorliegen, dürfen keine Ausschreibungen, Vergaben von Aufträgen und Arbeiten sowie Verkäufe usw. erfolgen.“

Der Vorsitzende gibt folgende Protokollerklärung ab:

„Ich stimme dem Inhalt der Protokollerklärung des Mitgliedes Klinkhammer grundsätzlich zu. Es wurde in der Vergangenheit - bis auf eine Ausnahme - bereits entsprechend verfahren.“

Das Mitglied Höffling gibt folgende Protokollerklärung ab:

„Für den Fall, dass im Haushaltsjahr 2008 nicht alle Investitionen in Höhe von rd. 14 Mio. Euro getätigt werden, sollten im Haushaltsjahr 2009 die nicht verausgabten Finanzmittel für eine Sondertilgung verwendet werden.“

Sodann beschließt der Stadtrat mehrheitlich mit 24 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen:

Die - nur dem Protokollbuch - beigefügte Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2008 werden beschlossen.

StR 26.05.2008

### 3. Mitteilungen

Unter Hinweis auf die ausgehändigte Mitteilungsvorlage unterrichtet der Vorsitzende über folgende Angelegenheit:

#### 3.1 Privatisierung des Bäderbetriebs der Stadt Boppard

StR 26.05.2008

#### 3.2 Grillhütte Buchholz

Das Mitglied Möcklinghoff teilt mit, dass ihn die Beantwortung der Anfrage zum Thema „Grillhütte Buchholz“ nicht befriedigt habe; er wünsche daher einen Ortstermin, bei dem die strittigen Fragen geklärt werden sollten.

StR 26.05.2008

#### 3.3 Nutzung der Weinbergswegen

Das Mitglied Perll teilt mit, dass die Weinbergswegen im Bopparder Hamm zunehmend durch PKW und Radfahrer genutzt würden; dies bringe erhebliche Nachteile für die Winzerschaft mit sich. Darauf habe auch der Bauern- und Winzerverband Boppard hingewiesen.

StR 26.05.2008

- Nichtöffentlicher Teil -

### 4. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende:



Der Protokollführer:

